

TGS feiert Jubiläum mit Umsatzrekord

: 8.10.2025



Gebäudetechnikspezialist TGS feiert 2025 das 20-jährige Bestehen und will in den kommenden Jahren weiter wachsen. tgs/
Manuel Paul

Altacher Servicedienstleister ist weiter auf Wachstumskurs.

Altach Die Firma TGS (Technischer Gebäude Service) serviziert, wartet, repariert und realisiert nachhaltige Energiesysteme. Das 2005 von Peter Schelling gegründete Unternehmen betreut Industrie- und Gewerbebetriebe, Hausverwaltungen sowie Privatkunden in ganz Vorarlberg und hat sich seither nach eigenen Angaben zum größten Servicedienstleister Vorarlbergs entwickelt.



Gründer Peter Schelling (l.) leitet gemeinsam mit Alexander Berchtold das Unternehmen. TGS

Die Wurzeln von TGS liegen im Service von großen Lüftungs-, Heizungs- und Sanitäranlagen. "Diese Kompetenz ist bis heute unsere große Stärke. Wir kümmern uns um alle Geräte, sorgen für Betriebssicherheit und Gesetzeskonformität, senken die Kosten und liefern eine transparente Dokumentation. Das Vertrauen unserer Kunden hat unser Wachstum maßgeblich beschleunigt", freut sich Schelling.

Das 20-Jahr-Jubiläum startete nun gleich mit einem Umsatzrekord von 15,5 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2024/25. Und die Zeichen stehen weiter auf Wachstum. Beschäftigt werden 80 Mitarbeitende.



TGS ist Servicedienstleister für gebäudetechnische Anlagen aller Art. tgs

365 Tage im Jahr

Als Full-Service-Partner kümmert sich TGS an 365 Tagen im Jahr um Anlagen und Geräte. 2024 war das Team insgesamt 741 Bereitschaftsstunden – umgerechnet 31 Tage oder ein Monat – in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen im Einsatz. “Wir sind sofort da, wenn es darauf ankommt. Das zeichnet uns seit 20 Jahren aus”, betont Schelling. Rund 70 Prozent des Geschäfts betreffen den herstellerunabhängigen Service. Außerdem realisiert TGS Wärmepumpen, Pellets- und Stückholzheizungen, Raumkühlanlagen, Batteriespeicher sowie PV-Anlagen bei Bestandsgebäuden.